

Beschlussvorlage für Ausschüsse



Landeshauptstadt
Mainz

öffentlich		Drucksache Nr. 0243/2024
Amt/Aktenzeichen 20/20 92 11 - GWM	Datum 23.01.2024	TOP

Beratungsfolge Gremium	Zuständigkeit	Datum	Status
Vergabeausschuss	Entscheidung	01.02.2024	Ö

Betreff:

Vergabeangelegenheiten;
IGS Anna Seghers
- 3. BA Außenanlagen - Nachtrag 15

Beschlussvorschlag:

Der Vergabeausschuss beschließt gemäß § 22 EU Abs. 2 Nr. 2a) VOB/A, den Nachtragsauftrag an die Firma Schön GmbH, Kirchheimbolanden, zu erteilen.

Auftragssumme	85.009,54 €
zzgl. 19 % MwSt.	<u>16.151,81 €</u>
Gesamtauftragssumme	101.161,35 €

Die Vergabevoraussetzungen gemäß § 16b EU Abs. 1 VOB/A sind erfüllt.

Stadtverwaltung Mainz

Manuela Matz
Beigeordnete

Sachverhalt:

Die vorgenannte Baumaßnahme wurde im Jahr 2019 im Rahmen eines Offenen Verfahrens an die Firma Schön GmbH, Kirchheimbolanden, zum Preis von 838.912,72 € inkl. MwSt. erteilt.

Mit Nachtrag Nr. 15 meldete die Firma Schön GmbH, Kirchheimbolanden, Massenmehrungen an.

Summe eingereicht:	149.032,66 €
Summe freigegeben:	101.161,35 €

Durch unsere Nachprüfungsstelle konnten Kosten in Höhe von ca. 48.000,00 € eingespart werden.

Grundsätzlich fielen durch den nicht vollständig durchgeführten Gebäudeabriss ehemaliger Gebäuderiegel auf dem Schulhof weit mehr Abbrucharbeiten, v.a. Abbruch und Entsorgung von bewehrten Altfundamenten, die vor Ausschreibung nicht bekannt waren, an. Der zum Teil nicht wiederverwendbare, mit Erde durchgemischte Recyclingschotter, mit dem der Schulhof nach Abbruch der alten Gebäuderiegel temporär verfüllt wurde, musste entsorgt werden. Hinzu kommen ständige Aufräum- und Entsorgungsarbeiten uvm.

Eine Vergabe an die Firma Schön GmbH, Kirchheimbolanden, ist seitens der Vergabestelle gemäß § 22 EU Abs. 2 Nr. 2a) VOB/A gerechtfertigt.

Die erforderlichen Haushaltsmittel stehen unter der Mittelbindungsnummer IM-1605 zur Verfügung.